

14-Jährige aus Rhein gerettet – Polizeipräsident Weber spricht Beamten seine Anerkennung aus



Ein glückliches Ende nahm ein Notfall am vergangenen Freitag am Mainzer Rheinufer. In Höhe der Anlegestelle "Köln-Düsseldorfer" **trieb ein Mädchen im Wasser und krallte sich an einer Schiffskette** fest.

Wasserschutzpolizei, Feuerwehr und der Rettungsdienst wurden alarmiert. Zunächst versuchten Helfer der 14-Jährigen einen vor Ort befindlichen Rettungsring zuzuwerfen. Allerdings wurde sie zusehends immer kraftloser. Ein Polizeibeamter der Polizeiinspektion 1 griff ein, entkleidete sich und sprang in den Rhein

Es gelang dem Beamten die 14-Jährige an das Ufer zu ziehen. Das Mädchen war leicht unterkühlt, aber augenscheinlich unverletzt. Sie wurde vom Rettungsdienst betreut und von ihrer Mutter abgeholt.

Umstehende Passanten gaben an, dass ein Flip-Flop des Mädchens kaputt gegangen sei. Sie geriet ins Schlingern und fiel dann in den Rhein.

Wir meinen: Die Polizei, Dein Freund und Lebensretter!